PRESSEMITTEILUNG

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.

Telefonaktion zum Tag der Seltenen Erkrankungen
Am 28. Februar berät die Rheuma-Liga Berlin Betroffene

Berlin, 27. Februar 2013

Anlässlich des diesjährigen Tages der Seltenen Erkrankungen am 28. Februar bietet die Rheuma-Liga Berlin eine telefonische Beratungssprechstunde an. Die Telefonaktion richtet sich an Berlinerinnen und Berliner, die selbst Betroffene einer seltenen rheumatischen Erkrankung sind oder Fragen dazu haben. Zwischen 16 und 17 Uhr berät Elke Seibt, eine ehrenamtliche und selbst betroffene Mitarbeiterin, die Anrufer „auf Augenhöhe“. Dr. Helmut Sörensen, Präsident der Rheuma-Liga Berlin und praktizierender Rheumatologe, steht von 17 bis 18 Uhr für Fragen zur Verfügung.

Elke Seibt beriet zahlreiche Betroffene bei der letzten Telefonaktion. (Foto: Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.)

Telefonaktion mit Dr. Helmut Sörensen und Elke Seibt

am Donnerstag, den 28. Februar 2013, 16-18 Uhr

Tel.: 030 32 290 29 34.

Eine Erkrankung gilt als selten, wenn höchstens fünf von 10.000 Menschen daran leiden. Allein bei den rheumatischen Erkrankungen finden sich mehr als hundert verschiedene Formen, die äußerst selten sind. „Menschen mit seltenen Erkrankungen müssen Probleme meistern, die andere Menschen überhaupt nicht kennen. Der Weg zur Diagnose einer seltenen Erkrankung ist oft lang und überfordert viele Betroffene erst einmal", sagt Marion Trog-Siebert, Rheuma-Lotsin für Seltene Erkrankungen, einem kostenlosen Beratungsangebot der Rheuma-Liga. Zudem stoßen Menschen mit seltenen Erkrankungen häufig im Job und im privaten Umfeld auf Unverständnis, weil kaum jemand ihre Beschwerden nachvollziehen kann.

Weitere Beratungsangebote der Rheuma-Liga zu seltenen Erkrankungen:

Online-Expertenforum zum Thema „Wie schütze ich Haut und Drüsen“ vom 28. Februar bis zum 7. März unter http://www.rheuma-liga.de/forum. Rheumatologen wie Prof. Dr. Erika Gromnica-Ihle, Präsidentin der Deutschen Rheuma-Liga, Dr. Julia Holle und Privatdozent Dr. Frank Moosig, Rheumatologen vom Klinikum Bad Bramstedt, stehen Rede und Antwort. Erfahrene Ehrenamtliche wie Ute Garske, Vaskulitis-Betroffene, Emma Margarete Reil, Vorsitzende der Sklerodermie Selbsthilfe e.V., Borgi Winkler-Rohlfing, Vorsitzende der Lupus Erythematodes Selbsthilfegemeinschaft e.V. und Ingrid Winter, Landesprecherin für Kollagenosen und Vaskulitiden, Rheuma-Liga Baden-Württemberg, beantworten Fragen und geben Tipps. Betroffene tauschen sich untereinander aus.

Allgemeine Informationen über seltene Erkrankungen unter www.rheuma-liga.de/seltene

Abdruck frei, Beleg erbeten

Ansprechpartner:

Malte Andersch
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V.
Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrum
Mariendorfer Damm 161a
12107 Berlin

Tel. 030 32 290 29 24
Fax 030 32 290 29 39
andersch@rheuma-liga-berlin.de
www.rheuma-liga-berlin.de